

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1973/8/16 9Os56/73, 13Os171/76

JUSLINE Entscheidung

② Veröffentlicht am 16.08.1973

Norm

WaffG 1967 §3

WaffG §9

WaffG §36 Abs1 lita

Rechtssatz

Bereits ein wesentlicher (verwendungsfähiger) Waffenbestandteil stellt, wenn daraus durch Reparatur oder entsprechende Behandlung eine gebrauchsfähige Faustfeuerwaffe hergestellt werden kann, ein taugliches Objekt eines unbefugten Besitzes im Sinne des § 36 Abs 1 lit a WaffG dar.

Entscheidungstexte

• 9 Os 56/73

Entscheidungstext OGH 16.08.1973 9 Os 56/73

Veröff: EvBl 1974/94 S 190 = SSt 44/23

• 13 Os 171/76

Entscheidungstext OGH 16.12.1976 13 Os 171/76

Vgl aber; Beisatz: Ein "bajonettähnliches Stichmesser", das durch Ersetzen des Originalgriffes durch einen glatten Metallgriff nicht mehr die essentielle Aufsetzvorrichtung (Aufpflanzvorrichtung) aufweist, fällt nicht unter § 40 Abs 3 lit a WaffG (kein "Bajonett" im technischen Sinn). (T1) Veröff: EvBl 1977/137 S 276

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1973:RS0081946

Dokumentnummer

JJR_19730816_OGH0002_0090OS00056_7300000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

 ${\tt JUSLINE @ ist\ eine\ Marke\ der\ ADVOKAT\ Unternehmensberatung\ Greiter\ \&\ Greiter\ GmbH.}$ ${\tt www.jusline.at}$